

Muntelier ausgeschieden

Thun bleibt im Rennen für nationalen Fussballcampus

Nach einer Machbarkeitsstudie hat der Schweizerische Fussballverband die Standortgemeinden für ein Trainingszentrum auf zwei Kandidaten eingeschränkt.

Publiziert: 04.02.2025, 19:49



Der Schweizerische Fussballverband – im Bild sein Hauptsitz in Muri – plant eine moderne Sportanlage für seine Nationalteams. (Archivbild)

Foto: Adrian Moser

In der freiburgischen Gemeinde Muntelier entsteht nun doch kein nationales Fussballzentrum. Die Machbarkeitsstudie habe gezeigt, dass der Standort die geologischen Anforderungen des Projekts nur teilweise erfüllt.

Das schrieb die Gemeinde Muntelier am Dienstag auf ihrer Webseite und verwies auf die Entscheidung des Schweizerischen Fussballverbandes (SFV) vom vergangenen Freitag. Die Studien für die Standorte Thun und Payerne VD würden wiederum fortgesetzt.

Gegenüber Radio SRF zeigte sich der Gemeindepräsident von Muntelier enttäuscht über die Absage. «Wir haben schon damit gerechnet, dass der Standortentscheid für Muntelier fällt», sagte Pascal Pörner dem Regionaljournal Bern, Freiburg, Wallis am Dienstagabend. Dass die Bodenbeschaffenheit als «Killerkriterium» gilt, habe bei ihm Fragezeichen hinterlassen.

Der SFV ist seit 2022 auf der Suche nach einem Standort für ein neues nationales Trainingszentrum. In Muntelier wurde in diesem Zusammenhang eine Fläche neben dem Expodrom am Murtensee vertieft geprüft. Ob nun Thun oder Payerne das Rennen macht, entscheidet der SFV gemäss SRF in den kommenden Monaten.

[NEWSLETTER](#)

Die Woche in der Region Thun

Erhalten Sie Infos und Geschichten aus der Region Thun.

[Weitere Newsletter](#)

[Abonnieren](#)